dipl. Gemeindeanimator*in HF



Was muss ich mitbringen?

Formale Anforderungen:

- Abgeschlossene Berufslehre (EFZ) oder einen mindestens gleichwertigen Abschluss (z.B. (Fach-)Mittelschule)
- Bestandenes Aufnahmeverfahren der höheren Fachschule
- Personen ohne EFZ Fachmann*frau Betreuung benötigen Praxiserfahrung im Arbeitsfeld Gemeindeanimation von mindestens 400 Stunden, Personen mit rein schulischer Vorbildung von mindestens 800 Stunden

Persönliche Anforderungen:

- Interesse an der Zusammenarbeit mit Menschen unterschiedlichen Alters sowie diverser sozialer und kultureller Hintergründe
- Begeisterung für projektbezogene Arbeit
- Hohes Verantwortungsbewusstsein
- Flexibilität gegenüber sich wechselnden Situationen und Zielgruppen
- Bereitschaft zur kritischen Selbstreflexion
- Freude am selbstständigen Arbeiten gemäss Auftrag
- Offenheit gegenüber unregelmässigen Arbeitszeiten

Wozu befähigt mich diese Ausbildung?

Menschen darin zu unterstützen, das Gemeinschaftsleben mitzugestalten!

- Auftragsbasierte Gemeinwesenarbeit planen, ausführen und evaluieren
- Zusammen mit Freiwilligen verschiedene Projekte und Aktivitäten realisieren
- Menschen befähigen und motivieren, sich in ihrem Sozialraum aktiv einzubringen
- Den Dialog innerhalb und zwischen verschiedenen sozialen Gruppen f\u00f6rdern
- Mit relevanten Stellen und Akteuren*innen zusammenarbeiten und ein Netzwerk für das soziale und kulturelle Zusammenleben aufbauen

Mögliche Arbeitsorte:

- Offene, verbandliche und kirchliche Kinderund Jugendarbeit
- Gemeinschafts- und Kulturzentren
- Programme für Asyl- und Arbeitssuchende
- Angebote für Menschen im Alter

«Unsere Arbeit will den sozialen Zusammenhalt nachhaltig fördern – dies verlangt Kreativität, Fachwissen und Methodenvielfalt.»



Wie ist die Ausbildung organisiert?

- Dauer: 3 bis 4 Jahre, je nach Vorbildung
- Lernorte: Institution und höhere Fachschule
- Modelle: duale Bildungsgänge oder schulische Bildungsgänge mit integrierten Praktika



Wie sehen meine Perspektiven aus?

Der Sozialbereich bietet vielseitige und spannende Entwicklungsmöglichkeiten!

Ein nächster Karriereschritt könnte sein:

- Berufsprüfung Migrationsfachmann*frau
- Höhere Fachprüfung Institutionsleiter*in im sozialen und sozialmedizinischen Bereich
- Höhere Fachprüfung Supervisor*in-Coach/ Organisationsberater*in

Wo erfahre ich mehr über den Beruf?

savoirsocial.ch – Die sozialen Berufe im Überblick mit allen wichtigen Dokumenten, Adressen und Links

berufsberatung.ch – Das offizielle Informationsportal der Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung

Berufsleute im Sozialbereich sind heute und in Zukunft gefragte Fachpersonen!

Für dich. Für uns.Soziale Berufe.

